

„Liebe ist nur ein Wort – Lesereihe von und mit Chris Pichler

Liebe ist nur ein Wort. Und doch ist dieses Wort Dreh- und Angelpunkt nicht enden wollender, unendlicher Geschichten von Liebenden, Glücklichen, Verlassenen, Betrogenen. Es bringt die edelsten Gefühle hervor und es öffnet die Abgründe der Seele und ist so alt wie die Menschheit selbst – und es passt sich den modernen Kommunikationsformen an: Geschriebene, gefaxte und gemalte Liebesbeziehungen, -bezeugungen und -verwicklungen sind Thema der Lesereihe „Liebe ist nur ein Wort“ von und mit Chris Pichler. Chris Pichlers szenische Bearbeitungen sollen als „Metastation zwischen hinhören und hinsehen“ Raum für die Phantasie des Publikums schaffen. Partner bei Chris Pichlers Lesereihe „Liebe ist nur ein Wort“ sind Elisabeth Orth, Gerti Drassl, Karlheinz Hackl und Hermann Beil.

**„LIEBE ONLINE“
von Nele Mint**

Szenische Lesung mit Karlheinz Hackl und Chris Pichler

"Liebe Online" von Nele Mint zeigt die (Un-)Möglichkeit von High Speed-Romantik aus dem Netz: E-Mails, SMS und Chats zweier Liebender illustrieren eine Achterbahnfahrt der Gefühle auf der Datenautobahn; virtuelles und reales Leben und Erleben sind mit allen daraus resultierenden Konsequenzen unauflösbar verwoben.

Wo: Podium im Akzent

Termine: 17.12.2008, 20.00 Uhr

Preise: Euro 24,-/21,-/18,-/15,-

Pressekontakt:

Bina Köppl

Apollo 28

Tel: 0043/699/128 28 128, bk@apollo28.at

Karlheinz Hackl

Wurde 1949 in Wien geboren. Er studierte Betriebswirtschaft (Magister) und fand relativ spät zum Theater: „Im letzten Moment eigentlich, da war ich schon 23, habe ich es riskiert, an die Schauspielschule zu gehen.“ 1974–76 gab es ein erstes Engagement am Wiener Volkstheater.

1976–78 gehörte Hackl dem Thalia Theater Hamburg (Direktion: Boy Gobert) an. Seit 1978 Mitglied am Wiener Burgtheater. Hackl spielte eine Unzahl von Hauptrollen in Stücken Schillers, Shakespeares, Molières, Nestroy's, Ibsens, Hoffmannsthal's, Schnitzler's, Molnars und Tschechov's. Kino-Highlights: „Welcome to Vienna“ (R: Axel Corti), „Assisi Underground“ (R: Alexander Ramati) und „Sophies Entscheidung“ (als Partner von Meryl Streep). Das TV-Publikum kennt Hackl aus Krimi – Serien wie „Der Alte“, „Kommissar Rex“, „Tatort“ u.a. Karlheinz Hackl ist Kammerschauspieler, Träger der Kainz – Medaille und Hochschulprofessor am Reinhardt – Seminar.

Chris Pichler

Engagements am Deutschen Nationaltheater Weimar, Volkstheater Wien, Theater in der Josefstadt, Schauspiel Frankfurt, Berliner Ensemble. Zahlreiche Hörfunk- und Fernsehproduktionen. Erstes eigenes Stück samt Regie: „Romy Schneider – zwei Gesichter einer Frau“. www.chispichler.com